



# SCHOOL-SCOUT.DE

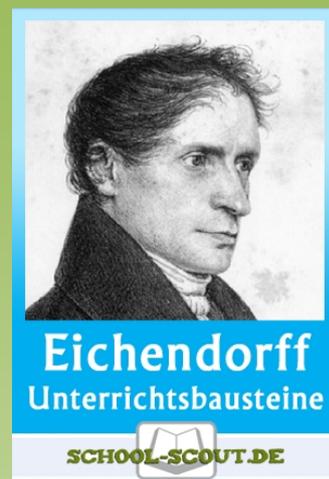
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*"Frühlingsnacht" von Eichendorff - Unterrichtsbausteine*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## Didaktische Hinweise



Unsere Reihe „Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht“ bietet komplette Unterrichtseinheiten, die Sie entweder direkt einsetzen, oder aus der Sie einzelne Arbeitsblätter, Übungen und Interpretationen übernehmen können. Durch die klare Gliederung der verschiedenen Bausteine können Sie gezielt *Schwerpunkte* setzen und Ihren Unterricht ganz den Anforderungen Ihrer Schülerinnen und Schüler (SuS) anpassen.

Eingangs finden Sie Hinweise zum vorliegenden Text, einen exemplarischen Stundenverlaufsplan, Arbeitsblätter mit Lösungen und schließlich eine ausführliche Interpretation.

Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den verschiedenen Möglichkeiten zur *Binnendifferenzierung*: Die unterschiedlichen Arbeitsblätter und Hilfsmittel ermöglichen es, lernstärkere SuS gezielt zu fordern, während gleichzeitig den lernschwächeren SuS effiziente Hilfestellung gegeben werden kann. Der modulare Aufbau kommt deshalb den Anforderungen eines modernen, binnendifferenzierten Unterrichts besonders entgegen.

Auch das flexible Zeitmanagement wird gefördert, da einzelne Abschnitte von den SuS gegebenenfalls zu Hause bearbeitet oder noch einmal wiederholt werden können. Neben einem Unterrichtsentwurf sind stets Hintergrundinformationen, Aufgabenstellungen und auch ausführliche Lösungshinweise enthalten. Dieses Material beinhaltet also alles, was Sie zur Behandlung der Lektüre im Unterricht benötigen!

### „Frühlingsnacht“

Das Gedicht ist typisch für die Epoche der Romantik, eine literarische Bewegung, die von ca. 1790 bis 1830 anhielt.

In dem Gedicht sind typische Elemente der Epoche wiederzufinden, so z.B. eine schlichte, volksliedhafte Form sowie das Motiv der Natur. Als Verbindung von Naturlyrik mit Liebeslyrik eignet sich „Frühlingsnacht“ außerdem sehr zum Einsatz im Unterricht zu Beginn des Frühlings.

## Hintergrundinformationen zum Autor



### Joseph von Eichendorff

Joseph Karl Benedikt Freiherr von Eichendorff, wie er mit vollem Namen hieß, wurde am 10. März 1788 im oberschlesischen Schloss Lubowitz geboren. Sein Vater war preußischer Offizier, seine Mutter stammte aus einer adligen Familie. Am 26. November 1857 erlag Eichendorff in Neiße, Oberschlesien, im Alter von 69 Jahren seinem Magenkrebs.

Von 1793 bis 1801 wurde Eichendorff mit seinem Bruder zu Hause unterrichtet und fertigte in diesem jungen Alter auch bereits erste Texte an. Ab 1801 besuchte er das Gymnasium, ging häufig ins Theater und verfasste Gedichte. 1805 begann er das Studium von Jura und Geisteswissenschaften, das er 1807 in Heidelberg fortsetzte. Immer wieder unternahm er Reisen, u.a. nach Paris und Wien. 1808 erschienen in einer Zeitschrift erste von ihm verfasste Gedichte unter einem Pseudonym. 1809 setzte er sein Studium in Berlin fort, wo er Arnim, Brentano und Kleist kennenlernte. 1810 wechselte er an die Universität in Wien und schloss dort 1812 sein Studium schließlich ab.

Im April 1815 heiratete er Luise von Larisch, mit der er vier Kinder bekam, wobei eine Tochter noch als Baby verstarb. 1816 begann er seine Laufbahn im preußischen Staatsdienst. 1844 trat er in den Ruhestand. Um diese Zeit beendete er seine literarischen Tätigkeiten.

Er ist bis heute einer der wichtigsten deutschen Dichter und Schriftsteller der Romantik. Viele seiner Gedichte wurden vertont und können gesungen werden.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*"Frühlingsnacht" von Eichendorff - Unterrichtsbausteine*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

